



Freut sich auf den Auftritt in der Schwabenlandhalle: Das Landesjugendorchester Baden-Württemberg tritt am 23. April in Fellbach auf.

Foto: Veranstalter (Andreas Wagner)

Lions-Club bringt Musik-Talente nach Fellbach

Benefizaktion Das Landesjugendorchester gastiert am 23. April in der Schwabenlandhalle – FZ verlost Eintrittskarten. *Von Sascha Schmierer*

Unter der künstlerischen Leitung von Johannes Klumpp geht das Landesjugendorchester Baden-Württemberg im April auf seine Frühjahrs-tournee mit sechs Konzerten. Ein Auftritt führt die Nachwuchstalente auch an den Kappelberg: Auf Einladung des Lions-Club Fellbach gastieren die Musiker am Sonntag, 23. April, zum fast schon traditionellen Benefizkonzert in der Schwabenlandhalle.



Felix Klieser

das vielfältige Engagement der „Löwen-Meute“ unter dem Vorsitz von Präsident Frank Rauleder finanziert. Neben mehreren Bildungsprojekten profitiert über die Aktion 6666 regelmäßig auch der Sozialbereich von den Einnahmen – durch Hilfe, die vor Ort ankommt.



Johannes Klumpp

Den kraftvollen Auftakt des Konzertprogramms in Fellbach bildet Sören Nils Eichbergs 2011 entstandenes Orchesterwerk „Endorphin“. Formal beruft sich

Eichberg in diesem Werk auf das barocke Konzept des Concerto Grosso, bei dem eine kleine Solistengruppe – in diesem Fall ein Streichquartett – dem Tutti des Orchesters gegenüber steht. Dieses alte Modell kleidet Eichberg mit enormer Klangfülle und

scharfen Rhythmen in ein zeitgenössisches Gewand. Inhaltlich illustriert das Werk „scheinbar ungetrübte Spiel- und Lebensfreude, die immer abzukippen droht.“

Im Anschluss präsentiert das Landesjugendorchester mit dem Ausnahmehornisten Felix Klieser das Konzert für Horn und Orchester Nr. 1 Es-Dur op. 11 von Richard Strauss. Das Werk zählt zum Standardrepertoire von Hornvirtuosen, weil es Solisten die Chance bietet, musikalische und technische Brillanz zu beweisen. Richard Strauss hat das Werk im Alter von 18 Jahren komponiert und seinem Vater – einem der besten Hornisten seiner Zeit – zum 60. Geburtstag gewidmet. Das Werk ist stilistisch zwischen Beethoven und Schumann ange-

siedelt und spätromantisch angehaucht. Dennoch lässt sich in diesem Jugendwerk in den weitgespannten Melodiebögen, dem Klangfarbenreichtum und dem fantasievollen Umgang mit dem traditionellen Formkonzept bereits die ureigene Handschrift von Richard Strauss erkennen.

In der zweiten Konzerthälfte steht mit Ludwig van Beethovens Sinfonie Nr. 3 Es-Dur op. 55 „Eroica“ die wohl bedeutendste Sinfonie des Komponisten auf dem Programm. 1803 „zum feierlichen Andenken eines großen Menschen“ komponiert, bricht Beethoven mit allen musikalischen Normerwartungen der damaligen Zeit. Heute gilt die „Eroica“ als Meilenstein und Schlüsselwerk des 19. Jahrhunderts.

LESER KÖNNEN 3 MAL 2 EINTRITTSKARTEN GEWINNEN

Konzert Das vom Lions-Club in der Schwabenlandhalle veranstaltete Benefizkonzert beginnt am Sonntag, 23. April, um 19 Uhr. Einlass ist ab 18 Uhr. Karten kosten zwischen

20 und 30 Euro und sind beim i-Punkt im Rathaus oder an der Abendkasse zu erhalten.

Verlosung Die Fellbacher Zeitung verlost 3 x 2 Tickets

für den Abend. Eine E-Mail an redaktion@fellbacher-zeitung.de genügt. Einsendeschluss ist der kommende Dienstag. Die Gewinner werden von uns per E-Mail benachrichtigt. sss